



Sammlung Theaterzettel

Robert und Bertram oder Die lustigen Vagabunden

Raeder, Gustav

1869-01-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Robert und Bertram

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Posse mit Gesang in 4 Abtheilungen, von Gustav Räder. Musik von verschiedenen Componisten.

Erste Abtheilung: Die Befreiung.

Robert	Herr Ditt.		Ein Korporal	Herr Fischer.
Bertram	Herr Koche.		Erste	Herr Frickinger.
Strambach, Gefängnißwärter.			Zweite	Herr Emge.
Invalide	Herr Starke.		Dritte	Herr Schlosser.
Michel, sein Neffe, ein Bauernbursche	Herr Mejo.		Soldaten.	

Zweite Abtheilung: Auf der Hochzeit.

Robert	Herr Ditt.		Erster	Herr Schlosser.
Bertram	Herr Koche.		Zweiter	Herr Ernst.
Mehlmeier, Pächter	Herr Jacobi.		Michel	Herr Mejo.
Lips, Wirth	Herr Werner.		Brautvater	Herr Mödler.
Kösel, Schenk mädchen	Frau Wlczel.		Ein Kellner	Herr Peters.
			Ein Hausknecht	Herr Liebler.

Braut und Bräutigam, Bauern, Bäuerinnen, Musikanten.

Dritte Abtheilung: Soirée und Maskenball.

Mehlmeier, ein reicher Bankier	Herr Pichler.		Doktor Corduan, Hausfreund	Herr Mühlendorfer.
Isidora, seine Tochter	Fräul. Klär.		Jack, Bedienter	Herr Bauer.
Wandheim, sein Buchhalter	Herr Eichrodt.		Robert	Herr Ditt.
Commerzienrätthin Forchheim, seine Cousine	Frau Koche.		Bertram	Herr Koche.

Gäste, Masken, Großer Maskenzug.

Vierte Abtheilung: Das Volksfest.

Grau Müller, eine alte Wittwe	Fräul. Grimm.		Robert	Herr Ditt.
Kösel, ihre Base	Frau Wlczel.		Bertram	Herr Koche.
Michel	Herr Mejo.		Polizeidiener	Herr Fischer.
Strambach	Herr Starke.		Erster	Herr Liebler.
Jack	Herr Bauer.		Zweiter	Herr Majober.

Kunstreiter, Verkäufer, Volk, Kinder, Wachen.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise.

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Parterre — fl. 36 kr.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges — fl. 30 kr.
Sperre im Parquet 1 fl. — kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges — fl. 36 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr	—	Minuten	von Mannheim	nach Ludwigshafen*).
" 9 "	15	"	"	Ludwigshafen " Speyer und Neustadt*)
" 9 "	45	"	"	" Frankenthal und Worms*).
" 10 "	10	"	" Mannheim	" Heidelberg.
Nachts 12 "	55	"	"	" Heidelberg.

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung. Im Anschluß hieran Fahrgelegenheit an den Badischen Bahnhof, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café français (vor welchem Lokale die Abfahrt stattfindet) und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können.